

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

50/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 21. Dezember 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	4 050 - 4 200	↘	↘ 4 125
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 100 - 4 250)		(4 175)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 730 - 2 980	⇒	⇒ 2 855
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 730 - 2 980)		(2 855)
Tendenz: uneinheitlich				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 510 - 2 540	↘	↘ 2 525
Sprühware, lose		(2 520 - 2 570)		(2 545)
Tendenz: stabilisiert				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	970 - 1 050	⇒	↗ 1 010
Sprühware, 25 kg Säcke		(950 - 1 050)		(1 000)
Tendenz: belebt				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	820 - 840	⇒	⇒ 830
Sprühware, lose		(820 - 840)		(830)
Tendenz: stabil				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 4. Januar 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Dezember

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 49, 50, 51

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	4 191,67	4,19	4 132,50	4,13
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 630,00)	(4,63)	(3 908,75)	(3,91)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 863,33	2,86	3 320,00	3,32
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 056,00)	(3,06)	(3 160,00)	(3,16)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 548,33	2,55	3 227,50	3,23
Sprühware, lose		(2 811,00)	(2,81)	(3 076,25)	(3,08)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	1 003,33	1,00	1 205,00	1,21
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 159,00)	(1,16)	(1 131,25)	(1,13)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	836,67	0,84	1 127,50	1,13
Sprühware, lose		(880,00)	(0,88)	(1 067,50)	(1,07)

In Deutschland setzt sich der saisonale Anstieg der Milchlieferung fort. In der 49. Woche wuchs sie laut Schnellberichterstattung der ZMB um 0,8 % im Vergleich zur Vorwoche. Damit war die Milchmenge um 3,9 % höher als in der Vorjahreswoche und um 0,7 % umfangreicher als in der gleichen Woche von 2020. In Frankreich war die Milchlieferung zuletzt um 1,5 % niedriger als vor einem Jahr.

Die Preise für flüssigen Rohstoff haben im Hinblick auf die bevorstehenden Feiertage weiter nachgegeben. Magermilchkonzentrat und Industrierahm sind gut verfügbar und werden zu abgesenkten Preisen gehandelt. Aktuell werden kaum weitere Abschlüsse getätigt. Wie in den Vorjahren auch, stellt die Logistik über die Feiertage eine Herausforderung dar.

Am Markt für Magermilchpulver ist kurz vor den Weihnachtsfeiertagen Ruhe eingekehrt. Viele Marktbeteiligte befinden sich bereits in den Weihnachtsferien, so dass innerhalb der EU nur wenig Aktivitäten stattfinden. Vor allem werden bestehende Geschäfte abgewickelt. Wo noch Bedarf besteht, wird nur sehr kurzfristig gedeckt. Die Einkäufer wollen anscheinend zunächst abwarten, wie sich die Märkte über die Feiertage und den Jahreswechsel weiter entwickeln werden. Auch am Weltmarkt ist es wieder ruhiger geworden, nachdem die Mengen für eine größere Ausschreibung aus dem nordafrikanischen Raum gedeckt worden sind. Der etwas stärkere Euro schwächt die Wettbewerbsfähigkeit von Ware aus der EU. Die Verfügbarkeit von Magermilchpulver ist je nach Qualität und Herkunft unterschiedlich, was sich auch auf die Preise auswirkt. Diese sind für Lebensmittelware uneinheitlich und am oberen Ende der Spanne stabil. Preisgünstige Offerten an Konzentrat ermöglichen es, zusätzliche Mengen zu trocknen, sofern Kapazitäten vorhanden sind. Futtermittelware wird zu ähnlichen Preisen wie in der Vorwoche gehandelt.

Die Lage am Markt für Vollmilchpulver ist sehr ruhig. Die Aktivitäten in Deutschland sind kurz vor Weihnachten abwartend und es bieten sich kaum Möglichkeiten für Verkäufe. Die Preise tendieren schwächer, zumal aus anderen EU-Ländern günstigere Offerten am Markt zu finden sind.

Auch bei Molkenpulver wird es kurz vor den Feiertagen teilweise ruhiger. Bei Futtermittelware wird erneut von etwas schwächeren Tendenzen berichtet. Bei Lebensmittelware hat sich indessen das Exportgeschäft wieder belebt, was sich stabilisierend auf die Preise auswirkt, die in den vergangenen Wochen ebenfalls nachgegeben hatten.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de